

ArL	Verf.-Nr.
04	2549

Verfahrensname

Hattorf am Harz

## II. Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen (VdAF)

Inhalt	Seite
1. Allgemeine Festsetzungen	2
2. Abkürzungsverzeichnis / Darstellung der Abmessungen	3-9

### Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1. Verkehrsanlagen	10-15
2. Wasserbauliche Anlagen	16
3. Landschaftsgestaltende Anlagen	17-24
4. Bodenschützende und –verbessernde Anlagen	25-28
5. Sonstige Anlagen	29

ArL	Verf.-Nr.
04	2549

Verfahrensname

Hattorf am Harz

## 1. Allgemeine Festsetzungen

Das Verzeichnis enthält nur die planfestzustellenden Anlagen einschließlich der sie betreffenden Festsetzungen. Es besteht aus diesen allgemeinen Festsetzungen und den in Tabellenform zusammengestellten und auf die einzelnen Anlagen bezogenen besonderen Festsetzungen.

Öffentliche und gemeinschaftliche Anlagen, die unverändert erhalten bleiben, sind in diesem Verzeichnis nicht enthalten; sie werden nur soweit kartenmäßig nachgewiesen, wie es für das Verständnis des Planes nach § 41 erforderlich ist.

Fremdplanungen, die nicht an der flurbereinigungsrechtlichen Planfeststellung teilnehmen, sind in diesem Verzeichnis nicht enthalten; sie werden ebenfalls nur kartenmäßig nachgewiesen, wenn dies für das Verständnis des Planes nach § 41 erforderlich ist.

Hinsichtlich Lage und Linienführung der Anlagen gelten die Darstellungen in der Karte.

Hinsichtlich der Daten zu Bestand und Ausbau der Anlagen gelten die Angaben in diesem Verzeichnis.

Neu angelegte und veränderte Zufahrten und Zugänge zu Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen sind nur in der Karte dargestellt, sonstige bestehende Zufahrten und Zugänge sind nur dann in der Karte dargestellt, wenn ihre Lage bekannt ist.

Soweit die Lage zum Zeitpunkt der Planung noch nicht eindeutig festgelegt werden kann, wird im Erläuterungsbericht auf betroffene Straßenbereiche gesondert eingegangen und die Anlegung neuer Zufahrten und Zugänge dem Grunde und Umfang nach beschrieben und festgelegt. Die endgültige Lage wird vor Baubeginn mit der Straßenbauverwaltung abgestimmt.

Vorhandene Bauwerke sind nur in der Karte dargestellt. Geplante Bauwerke sind in der Karte als gemeinschaftliche oder öffentliche Anlage dargestellt.

Im Verzeichnis sind die dazugehörigen Abmessungen angegeben. Die in Gewässern II. und III. Ordnung geplante Durchlassbauwerke für Straßen- und Wege sind im Verzeichnis bei den Verkehrsanlagen aufgeführt.

Bei Festsetzungen im Gewässerbau, die einer detaillierten Darstellung in Form von Längs- und Querprofilen bedürfen, wird im Verzeichnis auf etwaige Einzelentwürfe hingewiesen

Die Festlegung eines zukünftigen Unterhaltungspflichtigen und zukünftigen Eigentümers ist nicht Bestandteil der Planfeststellung und wird spätestens vor Beginn der Herstellung der jeweiligen Anlage geregelt.

ArL	Verf.-Nr.
04	2549

Verfahrensname

Hattorf am Harz

## 2. Abkürzungsverzeichnis/ Darstellungen der Abmessungen

### 2.1 Entwurfsnummer

(Spalte 1 VdAF)

Die Entwurfsnummer (E.Nr.) dient in der Karte zum Plan nach § 41 FlurbG zur eindeutigen Identifizierung einer Anlage, die durch die Teilnehmergeinschaft oder einem anderen Maßnahmenträger im Flurbereinigungsverfahrensbereich hergestellt werden soll.

Die E.Nr. dient gleichzeitig als Ordnungsmerkmal für die weiteren Unterlagen zum Plan nach § 41 FlurbG; insbesondere (VdAF Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen), dem VdAE (Verzeichnis der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen), sowie der Kostenberechnung.

a) Die **E.Nrn.** werden in folgende Bereiche getrennt dargestellt:

1 – 299	Verkehrsanlagen (davon sollen 1 – 99 für öffentliche Anlagen reserviert sein)
300 – 499	Gewässer
500 – 699	Landschaftsgestaltende Anlagen
700 – 799	Bodenverbessernde Maßnahmen
800 – 899	Dorferneuerung, soweit nicht 1 – 699
900 – 999	Sonstige Anlagen

b) Es werden

- **Bauwerke** gesondert mit E.Nrn. erfasst
- nur planfeststellungsrelevante Anlagen in der Karte mit einer E.Nr. versehen
- vorhandene Anlagen nur ausnahmsweise für den Fall mit einer E.Nr. versehen, dass z.B. in einer Variantendiskussion Bezug zu einem vorhandenen Weg hergestellt werden muss.

c) Sollen z.B. verschiedene Baumaßnahmen an einem Weg durchgeführt werden, wird diese Maßnahme in einzelne **Bauabschnitte** gegliedert. Jeder Bauabschnitt erhält eine gesonderte E.Nr. (z.B. 100.10, 100.20, 100.30, 100.40 usw.)

d) **Bauwerke** erhalten in diesen Bauabschnitten gesonderte E.Nrn.; d.h. die zweite Stelle nach dem Komma beziffert das Bauwerk. (z.B. im Bauabschnitt 100.10 gibt es die Bauwerke 100.11, 100.12, und 100.13.)

e) Hat das Bauwerk keinen Bezug zu einer direkten Maßnahme, erhält es die E.Nr. einer in der Nähe liegenden Maßnahme bzw. die E.Nr. einer im Bestand nachrichtlich dargestellten Anlage mit der entsprechenden Unternummer in der zweiten Stelle nach dem Komma.

### 2.2 Verkehrsanlagen

#### 2.2.1 Schienenbahnen

(Spalte 2 VdAF)

DB	Deutsche Bahn
NE	Nicht bahneigene Eisenbahn (Privatbahnen)

ArL	Verf.-Nr.
04	2549

Verfahrensname  
Hattorf am Harz

**2.2.2 Übergeordnete Straßen** (Spalte 2 VdAF)

- A 250 Bundesautobahn mit Nr.
- B 75 Bundesstraße mit Nr.
- L 200 Landesstraße mit Nr.
- K 226 Kreisstraße mit Nr.

**2.2.3 Ländliche Straßen** (Spalte 2 VdAF)

- G Gemeindestraße

**2.2.4 Ländliche Wege** (Spalte 2 VdAF)

- V Verbindungsweg

Feldwege:

- WW Wirtschaftsweg
- WW/Wald Weg, der auch der Erschließung und der Bewirtschaftung von Waldflächen dient, erhält den Zusatz = /Wald
- GW Grünweg

Waldwege:

- FW Fahrweg
- RW Rückeweg

**2.2.5 Sonstige Wege** (Spalte 2 VdAF)

- Ra Radweg
- Fu Fußweg
- Re Reitweg
- Wa Wanderweg

**2.2.6 Befestigungsart** (Spalte 6 VdAF)

Gemäß Richtlinien für den ländlichen Wegebau (RLW 1999), Heft 137/1999)

- SB Schwere Befestigung  
(Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 1 – 3)
- MSB Mittelschwere Befestigung  
(Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 4 – 6)
- LB Leichte Befestigung  
(Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 2)
- EB Einfachbefestigung  
(Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 1)
- UB unbefestigt = Erdbau  
(Tz.: 9.1 RLW )

ArL	Verf.-Nr.
04	2549

Verfahrensname

Hattorf am Harz

### 2.2.7 Bauweise

(Spalte 6 VdAF)

(B)	Betondecke
(Bit)	Bituminöse Decke
(DmB)	Decke mit Bindemittel (z.B. Tränkdecken)
(DoB)	Decke ohne Bindemittel
(HGD)	Hydraulisch gebundene Decken
(HGTD)	Hydraulisch gebundene Tragdeckschichten
(OD)	ohne Deckschicht, ohne Bindemittel
(PB)	Pflasterdecke in Betonstein
(PK)	Pflasterdecke in Klinker
(PN)	Pflasterdecke in Naturstein
(SpB)	Spurbahn in Beton
(SpPB)	Spurbahn in Betonsteinpflaster
(PBR)	Pflasterdecke in Rasenverbundsteinen
(PB+PBR+PB)	Pflasterdecke (Spuren in PB, Mittelstreifen in PBR)
(SpBR)	Spurbahn in Rasenverbundsteinen
(SpBit)	Spurbahn bituminös

### 2.3 Gewässer

(Spalte 2 VdAF)

I.0	Gewässer I. Ordnung
II.0	Gewässer II. Ordnung
III.0	Gewässer III. Ordnung
-	Gräben, die nicht Gewässer II. oder III. Ordnung sind

### 2.4 Art des Bauwerkes in Straßen, Wegen und Gewässern (Spalte 2 VdAF)

BB	Betonbrücke
Drs	Dränsammler
GD	Gewölbedurchlass
HB	Holzbrücke
MD	Maulprofil-Durchlass
PD	Plattendurchlass
R	Rückstauklappe
RaD	Rahmendurchlass
RD	Rohrdurchlass
RHB	Rückhaltebecken
RK	Regenwasserkanal
RL	Rohrleitung
Sa	Sohlabsturz
Sf	Sandfang
Ssch	Sohlschalen
StB	Stahlbrücke

ArL	Verf.-Nr.
04	2549

Verfahrensname

Hattorf am Harz

Sü Sohlübergang

## 2.5 Art der landschaftsgestaltenden Anlage

(Spalte 2 VdAF)

Am Ausgleichsmaßnahme

Em Ersatzmaßnahme

Gm Gestaltungsmaßnahme

## 2.6 Art der bodenverbessernden Anlage

(Spalte 6 VdAF)

Dr Dränung

Tk Tiefkultur

Fk Flachkultur

## 2.7 Maße und Zeichen

(Spalten 3 und 5 VdAF)

### 2.7.1 Straßen und Wege

RQ Regelquerschnitt

K Kronenbreite

F Fahrbahnbreite

WS Wegeseitengraben

### 2.7.2 Gewässer einschl. Bauwerke

RP Regelprofil

NP naturnahes Profil

N Böschungsneigung (1 : n)

S Sohlbreite (m)

BK Brückenklasse

I Inhalt (Speichervolumen) m<sup>3</sup>

DN Nennweite (mm)

B Lichte Weite (m)

H Lichte Höhe (m)

### 2.7.3 Maße

m Meter

m<sup>2</sup> Quadratmeter

m<sup>3</sup> Kubikmeter

ha Hektar

St Stück

ArL	Verf.-Nr.
04	2549

Verfahrensname

Hattorf am Harz

## 2.7.4 Sonstige Angaben

E.Nr.	Entwurfsnummer
Plafe	Planfeststellung
Plagen	Plangenehmigung
F-Plan	Flächennutzungsplan
B-Plan	Bebauungsplan
Tlw.	Teilweise
ur	unregelmäßig
sh.	siehe dort
uv	unverändert
Bw.-Nr.	Bauwerksnummer in Planfeststellungen anderer Träger
DE	Dorferneuerungsplan
A	Aussiedlung

## 2.8 Für die Abmessungen der Anlagen gelten folgende Darstellungen

### 2.8.1 Straßen, Wege

Regelquerschnitt (Spalte 6 VdAF)

Kronenbreite (m) / Fahrbahnbefestigungsbreite (m) Wegeseitengraben (Anzahl)

RQ K / F / WS

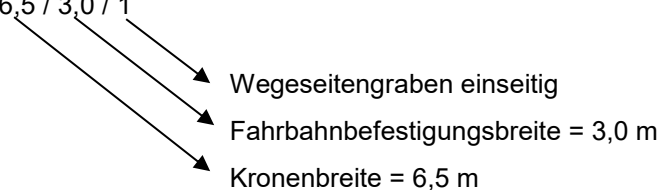
Dabei bedeutet:

WS = 0 kein Wegeseitengraben

WS = 1 Wegeseitengraben einseitig

WS = 2 Wegeseitengraben beidseitig

**Beispiel:** RQ 6,5 / 3,0 / 1



ArL	Verf.-Nr.
04	2549

Verfahrensname  
Hattorf am Harz

## 2.8.2 Gewässer

Die vorhandenen Abmessungen (Spalte 6 VdAF) der Gewässer ergeben sich aus folgender Schreibweise:

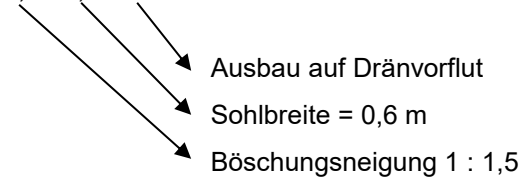
### a. Regelprofil (Spalte 6 VdAF)

Böschungsneigung (1 : n) Sohlbreite (m) Ausbautiefe (0 oder Dr)

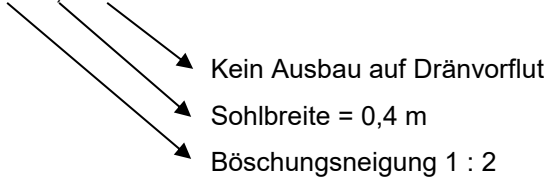
Dabei bedeutet:

Dr = Dräntiefe  
0 = keine Dräntiefe  
RP n / s / Dr

**Beispiel A:** RP 1,5 / 0,6 / Dr



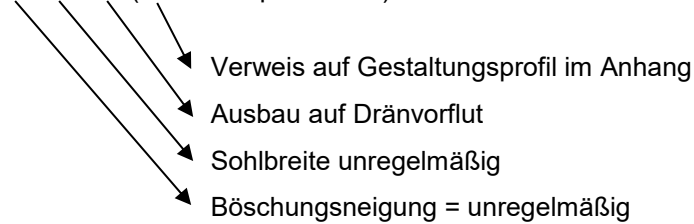
**Beispiel B:** RP 2 / 0,4 / 0



Beim Regelprofil gilt die Beschreibung für beide Gewässerböschungen

### b. Naturnahes Profil (NP)

**Beispiel A:** NP ur / ur / Dr (Gewässerprofil Nr. ...)

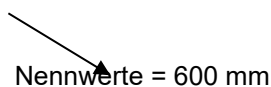


## 2.8.3 Bauwerke

### a. Rohrdurchlässe

Die Abmessungen ergeben sich aus dem Zusatz der Nennwerte (DN) in mm, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

RD ND  
Beispiel: RD 600





ArL	Verf.-Nr.
04	2549

Verfahrensname  
Hattorf am Harz

### b. Rahmendurchlass

Die Abmessungen der Rahmendurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b/h/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

RaD b/h/BK

**Beispiel:** RaD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30  
lichte Höhe = 2,0 m  
lichte Weite = 3,0 m

### c. Maulprofildurchlässe

Die Abmessungen der Maulprofildurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b/h/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

MD b/h/BK

**Beispiel:** MD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30  
Höhe = 2,0 m  
Spannweite = 3,0 m

### d. Brücken

Brücken erhalten neben der Art der Ausführung die Zusätze F/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

BB F/FK

**Beispiel:** BB 5,0 / 60

Brückenklasse = 60/30  
Fahrbahnbreite = 5,0 m

### e. Sohlabstürze, Sohlübergänge

Die Absturzhöhe bzw. Übergangshöhe ist in m angegeben: z.B.: Sa 0,80 bzw. Sü 0,80

## 2.8.4 Anpflanzungen

### Regelanpflanzung

RA (B / R)

(Spalte 6 VdAF)

B = Breite in m

R = Anzahl der Pflanzenreihe

**Beispiel:** RA (10 / 5)

Anzahl der Pflanzenreihen = 5  
Breite in m = 10

# Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1 Verkehrsanlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m²)	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
100.10	WW	30 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	30 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/4,75-3,0/uv	MSB	Bit	Ja		TG	Einmündungsbereich K 7
100.11	RD	25 m	RD 600	25 m	RD 600			Nein		TG	
100.20	WW	670 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	670 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	
101	WW	410 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	410 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	
101.01	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
102	WW	320 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/2 (Bit)	320 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	
102.01	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
102.02	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
103.10	WW	30 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	30 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 7,0/4,75-3,0/0 vorhandenen Seitengraben verfüllen Einbau einer Drainage 150 mm oder 200 mm	MSB	Bit	Ja		TG	Einmündungsbereich K 6
103.20	WW	820 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	820 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/0 vorhandenen Seitengraben verfüllen Einbau einer Drainage 150 mm oder 200 mm	MSB	Bit	Ja		TG	

# Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1 Verkehrsanlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m²)	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
103.21	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
103.30	WW	650 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	650 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/0 vorhandenen Seitengraben verfüllen Einbau einer Dränage 150 mm oder 200 mm	MSB	Bit	Ja		TG	
103.31	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
104.10	WW	30 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/2 (Bit)	30 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 7,0/4,75-3,0/1 vorhandenen Seitengraben verfüllen Einbau einer Dränage 150 mm oder 200 mm	MSB	Bit	Ja		TG	Einmündungsbereich K 6
104.11	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
104.20	WW	660 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/2 (Bit)	660 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/1 vorhandenen Seitengraben verfüllen Einbau einer Dränage 150 mm oder 200 mm	MSB	Bit	Ja		TG	
106	WW	750 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/0 (Bit)	750 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	
106.01	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
107.10	WW	30 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	30 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 7,0/4,75-3,0/uv	MSB	Bit	Ja		TG	Einmündungsbereich K 6

## Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1 Verkehrsanlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Ein-griff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise		
		Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6				7	8	9	10
107.20	WW	490 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	490 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein			TG	
108	WW	290 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	290 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein			TG	
109.10	WW	500 m	Wirtschaftsweg RQ 5,5/3,5/1 (Bit)	500 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 7,0/3,5/uv	MSB	Bit	Nein			TG	
109.11	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein			TG	
109.12	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein			TG	
109.20	WW	340 m	Wirtschaftsweg RQ 5,5/3,5/1 (Bit)	340 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 7,0/3,5/uv	MSB	Bit	Nein			TG	
110.10	WW	730 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	730 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein			TG	
110.11	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein			TG	
110.20	WW	410 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	410 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein			TG	
110.21	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein			TG	
112.10	WW	480 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/2 (Bit)	480 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein			TG	
112.11	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein			TG	

# Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1 Verkehrsanlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m²)	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
112.12	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
112.20	WW	740 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/2 (Bit)	740 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	
113.10	WW	730 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/2 (Bit)	730 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/1 vorhandenen Seitengraben verfüllen Einbau einer Drainage 150 mm oder 200 mm	MSB	Bit	Ja		TG	
113.20	WW	580 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/2 (Bit)	580 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/1 vorhandenen Seitengraben verfüllen Einbau einer Drainage 150 mm oder 200 mm	MSB	Bit	Ja		TG	
113.21	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
114	WW	500 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	500 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	
114.01	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
115	WW	600 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	600 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	
115.01	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
116.10	WW	530 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/0 (Bit)	530 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	DoB	Nein		TG	

# Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1 Verkehrsanlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m²)	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
116.11	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
116.20	WW	450 m 120 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/0 (Bit) RQ 5,0/3,0/0 (DoB)	570 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	DoB	Nein		TG	
116.21	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
118.01	BB				Erneuerung einer Betonbrücke			Nein		TG	
119.10	WW	500 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/0 (Bit)	500 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	
119.11	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	
119.20	WW	950 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/0 (Bit)	950 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	
119.30	WW	30 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/1 (Bit)	30 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 7,0/4,75-3,0/uv	MSB	Bit	Ja		TG	Einmündungsbereich K 6
120	WW	270 m	Wirtschaftsweg RQ 5,0/3,0/2 (Bit)	270 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/1 vorhandenen Seitengraben verfüllen Einbau einer Drainage 150 mm oder 200 mm	MSB	Bit	Ja		TG	
120.01	RD	10 m	RD 400	10 m	RD 400			Nein		TG	

# Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1 Verkehrsanlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m²)	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
121	WW	370 m 840 m	Wirtschaftsweg RQ 9,5/3,0/0 (DoB) RQ 7,0 (UB)	1010 m 200 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 7,0/3,0/uv	MSB MSB	Bit DoB	Ja Nein		TG	Landkreis Göttingen Radwegebau
20	V	800 m	Gemeindestraße RQ 6,5/5,0/0	800 m	Gemeindestraße (Bau auf vorh. Trasse) RQ 7,0/5,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	Kostenträger Samtgemeinde Hattorf
200	WW	870 m	Wirtschaftsweg/Forstweg RQ 5,0/3,0/0 (Bit)	870 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	Kostenträger Forstgenossenschaft Hattorf
201.10	WW	940 m	Wirtschaftsweg/Forstweg RQ 5,0/3,0/0 (Bit)	940 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	Kostenträger Forstgenossenschaft Hattorf
201.20	WW	940 m	Wirtschaftsweg/Forstweg RQ 5,0/3,0/0 (Bit)	940 m	Weg (Bau auf vorh. Trasse) RQ 6,0/3,0/uv	MSB	Bit	Nein		TG	Kostenträger Forstgenossenschaft Hattorf

# Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

2 Wasserbauliche Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m²)	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
400	III.O	390 m	Gewässer III. O.	390 m 1593 m²	Fortfallende Anlage Rekultivierung eines vorhandenen Grabens zur Ackernutzung Einbau einer Dränage 150 mm oder 200 mm			Ja		TG	
401	III.O	230 m	Gewässer III. O.	230 m 906 m²	Fortfallende Anlage Rekultivierung eines vorhandenen Grabens zur Ackernutzung Einbau einer Dränage 150 mm oder 200 mm			Ja		TG	
402	III.O	410 m	Gewässer III. O.	410 m 1751 m²	Fortfallende Anlage Rekultivierung eines vorhandenen Grabens zur Ackernutzung Einbau einer Dränage 150 mm oder 200 mm			Ja		TG	



## Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise		
		Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6				7	8	9	10
500	AM	940 m 4700 m <sup>2</sup>	Ackerland	940 m 4700m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
501	AM	390 m 1950 m <sup>2</sup>	Ackerland	390 m 1950 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
502	AM	120 m 600 m <sup>2</sup>	Ackerland	120 m 600 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
503	AM	660 m 3300 m <sup>2</sup>	Ackerland	660 m 3300 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
504	AM	400 m 2000 m <sup>2</sup>	Ackerland	400 m 2000 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
505	AM	8190 m <sup>2</sup>	Ackerland	8190 m <sup>2</sup>	Auengehölz						TG	
506	AM	240 m 1680 m <sup>2</sup>	Ackerland	240 m 1680 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 7 m						TG	
507	AM	16250 m <sup>2</sup>	Ackerland	16250 m <sup>2</sup>	Streuobstwiese						TG	
508	AM	190 m 950 m <sup>2</sup>	Ackerland	190 m 950 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	

## Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
509	AM	210 m 1050 m <sup>2</sup>	Ackerland	210 m 1050 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
510	AM	210 m 1050 m <sup>2</sup>	Ackerland	210 m 1050 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
511	AM	270 m 1350 m <sup>2</sup>	Ackerland	270 m 1350 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
512	AM	180 m 900 m <sup>2</sup>	Ackerland	180 m 900 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
513	AM	50 m 250 m <sup>2</sup>	Ackerland	50 m 250 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
514	AM	260 m 1300 m <sup>2</sup>	Ackerland	260 m 1300 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
515	AM	150 m 750 m <sup>2</sup>	Ackerland	150 m 750 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
516	AM	120 m 600 m <sup>2</sup>	Ackerland	120 m 600 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
517	AM	120 m 600 m <sup>2</sup>	Ackerland	120 m 600 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	

## Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise		
		Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6				7	8	9	10
518	AM	70 m 350 m <sup>2</sup>	Ackerland	70 m 350 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
519	AM	170 m 850 m <sup>2</sup>	Ackerland	170 m 850 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
520	AM	160 m 800 m <sup>2</sup>	Ackerland	160 m 800 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
521	AM	290 m 1450 m <sup>2</sup>	Ackerland	290 m 1450 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
522	AM	280 m 1400 m <sup>2</sup>	Ackerland	280 m 1400 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
523	AM	480 m 2400 m <sup>2</sup>	Ackerland	480 m 2400 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
524	AM	990 m 4950 m <sup>2</sup>	Ackerland	990 m 4950 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
525	AM	110 m 550 m <sup>2</sup>	Ackerland	110 m 550 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	
526	AM	290 m 1450 m <sup>2</sup>	Ackerland	290 m 1450 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m						TG	

## Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
527	AM	160 m 800 m <sup>2</sup>	Ackerland	160 m 800 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
528	AM	60 m 300 m <sup>2</sup>	Ackerland	60 m 300 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
529	AM	370 m 1850 m <sup>2</sup>	Ackerland	370 m 1850 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
530	AM	440 m 2200 m <sup>2</sup>	Ackerland	440 m 2200 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
531	AM	270 m 1350 m <sup>2</sup>	Ackerland	270 m 1350 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
532	AM	820 m 4100 m <sup>2</sup>	Ackerland	820 m 4100 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
533	AM	150 m 750 m <sup>2</sup>	Ackerland	150 m 750 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
534	AM	640 m 3200 m <sup>2</sup>	Ackerland	640 m 3200 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
535	AM	390 m 1950 m <sup>2</sup>	Ackerland	390 m 1950 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	

# Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m²)	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
536	AM	130 m 650 m²	Ackerland	130 m 650 m²	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
537	AM	320 m 1600 m²	Ackerland	320 m 1600 m²	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
538	AM	660 m 3300 m²	Ackerland	660 m 3300 m²	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
539	AM	150 m 750 m²	Ackerland	150 m 750 m²	Gewässerrandstreifen Breite 5 m					TG	
540	Gm	7500 m²	Acker	7500 m²	Feldgehölz					TG	Wildkorridor
541	Gm	5580 m²	Acker	5630 m²	Rententionsfläche					TG	Wildkorridor

## Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
601	Gm	1300 m <sup>2</sup>	Acker	1300 m <sup>2</sup>	Schutz-/Randstreifen 10 m Gewässerrandstreifen mit Auengehölz					TG	Wildkorridor
602	Gm	1100 m <sup>2</sup>	Acker	1100 m <sup>2</sup>	Schutz-/Randstreifen 10 m Gewässerrandstreifen mit Auengehölz					TG	Wildkorridor
603	Gm	3080 m <sup>2</sup>	Acker	3080 m <sup>2</sup>	Schutz-/Randstreifen 7 m Gewässerrandstreifen mit Auengehölz					TG	Wildkorridor
604	Gm	12130 m <sup>2</sup>	Nadelwald	12130 m <sup>2</sup>	Umwandlung in Laubwald					TG	
605	Gm	33940 m <sup>2</sup>	Grünland	33940 m <sup>2</sup>	Extensives Grünland					TG	
606	Gm	22680 m <sup>2</sup>	Nadelwald	22680 m <sup>2</sup>	Umwandlung in Laubwald					TG	
607	Gm	2800 m <sup>2</sup>	Acker	2800 m <sup>2</sup>	Schutz-/ Randstreifen 7m Blühstreifen					TG	Wildkorridor
608	Gm	1450 m <sup>2</sup>	Acker	1450 m <sup>2</sup>	Schutz-/ Randstreifen 7m Blühstreifen					TG	Wildkorridor
609	Gm	4200 m <sup>2</sup>	Acker	4200 m <sup>2</sup>	Schutz-/ Randstreifen 7m Blühstreifen					TG	Wildkorridor

## Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Ein-griff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise		
		Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6				7	8	9	10
610	GM	11400 m <sup>2</sup>	Feldgehölz	11400 m <sup>2</sup>	Revitalisierung des Feldgehölzes						TG	Wildkorridor
611	Gm	6600 m <sup>2</sup>	Brachfläche	6600 m <sup>2</sup>	Blühfläche						TG	Wildkorridor
612	Gm	2030 m <sup>2</sup>	Acker	2030 m <sup>2</sup>	Schutz-/ Randstreifen 7m Blühstreifen						TG	Wildkorridor
613	Gm	30500 m <sup>2</sup>	Feldgehölz	30500 m <sup>2</sup>	Revitalisierung des Feldgehölzes						TG	Wildkorridor
614	Gm	6000 m <sup>2</sup>	Acker	6000 m <sup>2</sup>	Blühfläche						TG	Wildkorridor
615	Gm	5400 m <sup>2</sup>	Acker	5400 m <sup>2</sup>	Blühfläche						TG	Wildkorridor
617	Gm	3650 m <sup>2</sup>	Acker	3650 m <sup>2</sup>	Biotopfläche						TG	Wildkorridor
618	Gm	1200 m <sup>2</sup>	Acker	6000 m <sup>2</sup>	Gewässerrandstreifen						TG	Wildkorridor
620	Am	6690 m <sup>2</sup>	Acker	6690 m <sup>2</sup>	Extensives Grünland						TG	

# Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m²)	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
621	Am	10440 m²	Acker	10440 m²	Extensives Grünland					TG	
622	Am	15090 m²	Acker	15090 m²	Extensives Grünland					TG	
623	Am	14000 m²	Acker	14000 m²	Extensives Grünland					TG	



## Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

4 Bodenschützende und –verbessernde Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise		
		Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6				7	8	9	10
700	WW	780 m 5180 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 6,6 (UB)	780 m 5180 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
701	WW	270 m 1904 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 7,0 (UB)	270 m 1904 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
702	WW	310 m 1584 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 5,0 (UB)	310 m 1584 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
703	WW	25 m 125 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 5,0 (UB)	25 m 125 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	Rodung eines Apfelbaumes
704	WW	590 m 4566 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 5,0 (DoB)	590 m 4566 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
706	WW	260 m 1629 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 6,0 (UB)	260 m 1629 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
707	WW	380 m 3543 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 9,0 (UB)	380 m 3543 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
708	WW	170 m 1020 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 6,0 (UB)	170 m 1020 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
709	WW	270 m 1873 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 6,5 (UB)	270 m 1873 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	

## Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

4 Bodenschützende und –verbessernde Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise		
		Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6				7	8	9	10
710	WW	290 m 1185 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 4,0 (UB)	290 m 1185 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
711	WW	570 m 3612 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 6,0 (UB)	570 m 3612 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
712	WW	240 m 1229 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 5,0 (UB)	240 m 1229 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
713	WW	290 m 2020 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 7,0 (UB)	290 m 2020 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
714	WW	150 m 900 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 6,0 (UB)	150 m 900 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
715	WW	110 m 550 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 5,0 (UB)	110 m 550 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
716	WW	260 m 1561 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 6,0 (UB)	260 m 1561 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
717	WW	270 m 1608 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 6,0/3,0/0 (Bit)	270 m 1608 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Nein			TG	
718	WW	210 m 1843 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 8,5 (UB)	210 m 1843 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	

## Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

4 Bodenschützende und –verbessernde Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise		
		Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m <sup>2</sup> )	Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6				7	8	9	10
719	WW	220 m 1541 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 7,0 (UB)	220 m 1541 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
720	WW	570 m 3167 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 5,0 (DoB)	570 m 3167 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
721	WW	430 m 2762 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 6,0 (DoB)	430 m 2762 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
722	WW	250 m 1257 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 5,0 (UB)	250 m 1257 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
723	WW	190 m 758 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 4,0 (UB)	190 m 758 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
724	WW	480 m 3728 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 7,5 (DoB)	480 m 3728 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
726	WW	160 m 935 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 6,0 (UB)	160 m 935 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
727	WW	170 m 699 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 4,0 (UB)	170 m 699 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	
728	WW	1110 m 8359 m <sup>2</sup>	Wirtschaftsweg RQ 7,0-8,0/3,0/1 (DoB)	1110 m 8359 m <sup>2</sup>	fortfallende Anlage Rekultivierung eines Wirtschaftsweges zur Ackernutzung			Ja			TG	



# Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

5 Sonstige Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
4	2549

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Hattorf am Harz

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau	Besondere Festsetzungen	Befestigung	Bauweise	Eingriff?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung							Länge (m) Fläche (m²)	Träger d. Vorh.
1	2	3	4	5	6			7	8	9	10
901		8130 m²	Grünland	8130 m²	Rückstaufläche bei Hochwasser			Nein		TG	
902		29260 m²	Acker/Grünland	29260 m²	Extensives Grünland			Nein		TG	